

INHALTSVERZEICHNIS

ABSCHIED ALS KONSTANTE	7
I. »EIN GLÄUBIGER DURCH UND DURCH«. SOMA MORGENSTERN'S VERHÄLTNIS ZUM JUDENTUM	11
I.1. Wurzeln im Chassidismus	11
I.2. Zionismus	13
I.3. Soma Morgenstern und Joseph Roth: Kampf gegen die »Assimilitis« Die »Judenfrage«	16 20
I.4. Auseinandersetzung mit Martin Buber	21
I.5. Der Traum vom jüdisch-christlichen Gespräch	29
I.6. Ein Leben mit Freunden	31
I.7. Trotz alledem: Ein Unbekannter	34
II. SOMA MORGENSTERN ALS SCHRIFTSTELLER	39
II.1. Vom Journalisten zum Dichter	39
II.2. Ein deutschsprachiger Dichter	43
II.3. Ein jüdischer Erzähler	45
II.4. Poetologie eines Brotbäckers	46
II.5. Die Rolle der Musik in Leben und Werk	50
II.6. Literarische Vorbilder Der Seelenverwandte Franz Kafka	57 59
II.7. Über naive und sentimentalische Dichtung: Soma Morgenstern und Joseph Roth	67
III. JÜDISCHES LEBEN IN GALIZIEN	77
Jüdisches Leben auf dem Lande – zur Forschungslage	83

IV ›FUNKEN IM ABGRUND. EIN ENTWICKLUNGSRoman	89
IV.1. Morgensterns Hauptwerk am Vorabend der Schoah	89
IV.2. Ein jüdischer Roman	93
IV.2.1. Gegensätze als strukturbildendes Prinzip	94
IV.2.2. Dichtung oder Wahrheit?	96
IV.2.3. Zur Erzählsituation	100
IV.2.4. Ein Roman – nicht nur für Juden	101
IV.3. Leben im Grenzgebiet: Dobropolje	106
Stadt versus Dorf : Wien und Dobropolje	116
IV.5. Fromm, gläubig oder klerikal? – Zur Glaubensfrage	120
IV.6. Typologie der jüdischen Figuren	123
IV.6.1. Die Familie Mohylewski	126
›Großvaters Zimmer, der Betraum	130
IV.6.2. Josef Mohylewski, ›der verlorene Sohn	131
Rabbi Abba	134
Der Weg in den Westen und zur Taufe	138
Träume	144
Teschuwa: Die Umkehr und das Vermächtnis	150
IV.6.3. Alfred Mohylewski, der Sohn des verlorenen Sohnes	153
Alfreds Weg zum jüdischen Gesetz	164
Alfreds Verhältnis zu seinem Vater	171
Alfred und Dorja: Vom Knaben zum Mann	173
IV.6.4. Wolf Mohylewski, der Orthodoxe	178
IV.6.5. Jakob Christjampoler, ›Jankel, der Goik	185
Jankel vor Gericht	190
IV.6.6. Dr. Stefan Frankl, der Säkularisierte	192
IV.6.7. Weitere jüdische Figuren in Gegensatzpaaren	195
Schabse Punes und Awram Aptowitzer	195
Mechzio und Lipale: Zwei Gerechte auf Erden	198
Die Versorgte Pesje und Frau Fritz	204
IV.7. Die Juden und ihre christlichen Nachbarn	207
IV.8. Landschaftsbilder, Flora und Fauna	210
V. AUSBLICK: SCHREIBEN NACH DER SCHOAH	217
V.1. Schreiben nach Auschwitz?	217
V.2. Sprachlosigkeit	218
V.3. Die Blutsäule	220
V.4. Erzählte Vergangenheit	221
V.5. Der Tod ist ein Flop: Utopie oder Zukunftsvision?	222
VI. SCHLUSSBEMERKUNG	227

VII. LITERATURVERZEICHNIS	229
VII.1. Werke von Soma Morgenstern und Siglenverzeichnis	229
VII.2. Nachschlagewerke	230
VII.3. Sammelbände	230
VII.4. Zu Soma Morgenstern / Zeitungs- und Zeitschriftenartikel / Rezensionen	231
VII.5. Zum Judentum	235
VII. 6. Publikationen im Internet	244
VII.7. Sonstige Quellen	245